



Anna und der Bus



Von Titus

pixi
BÜCHER

Dieses Buch gehört :

Anna und der Bus

Text und Illustration von Titus



CARLSEN



„Hast du deine Schulsachen gepackt?“, fragt Mama morgens beim Frühstück. „Na klar“, sagt Anna, „das habe ich gestern Abend schon gemacht.“ Mama schaut auf die Uhr. Schon so spät! „ich muss los. Und du kannst heute wirklich alleine zur Schule gehen?“ Anna nickt: Den Schulweg mit dem Bus kennt sie sogar im Schlaf, so oft hat sie ihn mit Mama geübt. „Außerdem bin ich nicht allein. Willi kommt doch mit“, meint Anna und drückt ihr Kuscheltier. „Vorsicht“, sagt Willi und streicht seine Stacheln zurecht, „meine Frisur!“





Anna setzt Willi seine Lieblingsmütze auf und verabschiedet sich von Mama. Gemeinsam machen sich Anna und Willi auf den Weg zur Bushaltestelle. Sie haben noch viel Zeit, bis der Bus abfährt. Unterwegs begegnet ihnen Felix aus der zweiten Klasse. „Hallo Anna“, sagt Felix, „seit wann gehen Stachelschweine in die Schule?“ Er schnappt sich Willis Mütze und läuft voraus. „Meine Mütze!“, ruft Willi empört.





„Gib die Mütze sofort zurück“, ruft Anna, doch Felix hört nicht auf sie. Lachend tanzt er auf dem Fußweg und wirft die Mütze durch die Luft. Anna will ihn schon festhalten, da fährt hupend ein Auto an ihnen vorbei: Anna ist zu dicht an die Straße geraten. Das ist ganz schön gefährlich! Auch Felix hat einen Schreck bekommen. „Tschuldigung“, sagt er und gibt Anna die Mütze zurück.

Zufrieden setzt Willi sich die Mütze wieder auf und sagt: „Da kommt der Bus.“ Er freut sich schon auf die Busfahrt. Anna und Felix holen ihre Fahrkarten heraus. Nacheinander steigen sie in den Bus. „He, drängel nicht so“, sagt Anna, als Felix sich an ihr vorbeischiebt. Da bemerkt sie Max. Er ist spät dran und hat Angst den Bus zu verpassen. Doch der Busfahrer hat ihn längst gesehen. „Lass dir Zeit, wenn du die Straße überquerst. Schau immer nach links und rechts, ob die Straße frei ist“, sagt er zu Max, „ich warte so lange auf dich.“



Der Busfahrer schaut noch einmal, ob alle Kinder sich hingesetzt haben oder sich festhalten, dann fährt er los. Willi darf am Fenster sitzen. Anna verstaft die Schultasche sicher zwischen ihren Füßen. Hinter ihnen kramt Felix in seiner Schultasche. „Ich muss noch ein paar Hausaufgaben machen“, sagt er zu Anna. „Die hab ich gestern nach dem Fußball ganz vergessen.“





Plötzlich muss der Bus scharf bremsen. Zum Glück hat sich Anna gut festgehalten. Aber Willi fällt auf den Boden und auch Felix hat Pech: Seine offene Tasche ist vom Sitz gerutscht. Alle Bücher und Hefte sind herausgefallen. „So ein Mist“, schimpft Felix. Jetzt muss er unter den Sitz krabbeln und seine Schulsachen einsammeln. Als er fertig ist, hält der Bus vor der Schule. „Schade, wir sind schon da“, sagt Willi traurig. Er wäre gern noch länger gefahren. Anna lacht. „Wir fahren ja auch wieder zurück“, tröstet sie ihn. „Aber jetzt kommst du erst mal mit in meine Klasse.“





Der Vormittag geht schnell vorüber. Willi gefällt es richtig gut in Annas Klasse. Nach der Schule gibt es an der Bushaltestelle ein großes Gedränge. Alle Schüler wollen zuerst in den Bus steigen. „Lasst doch bitte etwas Abstand“, sagt der Busfahrer, „und steigt nacheinander ein.“ Doch da passiert schon das Unglück: Willi fällt im Gedränge unter den Bus. „Halt!“, ruft Anna dem Busfahrer zu, „ich muss Willi retten.“ – „Keine Sorge“, sagt der Busfahrer, „ohne Willi fahren wir nicht.“



Anna beugt sich hinunter zum Bordstein. „Ich halte dich fest“, sagt Canan, „damit du nicht auch noch herausfällst.“ Zum Glück ist Willi kaum etwas passiert, nur seine Stacheln sind leicht zerdrückt. Der Busfahrer gibt Anna Verbandzeug aus seinem Ersthilfekasten. Den hat er immer dabei. Canan hilft Anna, Willi zu verbinden.

„Danke für deine Hilfe“, sagt Anna.
„Willi kennst du ja schon. Und ich bin Anna.“
Das Mädchen lächelt: „ich heiße Canan.
Gut, dass Willi eben nichts passiert ist!“
Die ganze Busfahrt haben sich Anna und
Canan viel zu erzählen. Willi guckt zufrieden
aus dem Fenster:
Unterwegs gibt
es so viel zu
sehen.





„Da vorne ist schon meine Haltestelle. Hier müssen wir aussteigen“, sagt Anna. Sie verabschiedet sich von Canan. „Bis morgen dann!“ Dann drückt Anna auf den Halteknopf und schaut sich nach Felix um. „Wo bleibst du denn?“, fragt sie, „wir müssen aussteigen.“ „Komme gleich“, sagt Felix.





Der Bus hält. Anna schaut nach rechts und nach links. „Kein Radfahrer“, sagt Willi, „Wir können aussteigen.“ Felix hat getrödelte. In letzter Minute will er aus dem Bus springen. Aber da schließen sich schon die Türen. Felix Schultasche ist eingeklemmt! Willi bekommt einen Schreck: Was passiert mit Felix? Doch zum Glück öffnen sich die Türen gleich wieder und Felix kann aussteigen.



**Anna und Willi winken
Canan zum Abschied zu.
„Toll, dass du heute dabei
warst“, sagt Anna und knuddelt
Willi. „Aber weißt du was, morgen
fahre ich mal alleine zur Schule.“**



Dieses Pixi-Buch ist im Rahmen des Projektes „Busschule“ von DB Stadtverkehr entstanden, in Anlehnung an den Schulungsfilm „Anna und der Bus“. Die Busschule wird von den Regionalbusgesellschaften der DB bundesweit an Schulen und Kindergärten angeboten.

Die Geschichte wurde nach einem Drehbuch von K. Röhl und K. Golla verfasst.

Sonderausgabe für die Busgesellschaften der DB Stadtverkehr

© 2007 by Carlsen Verlag GmbH, Hamburg

Text und Illustration: Titus Ackermann, write@titusillu.com

Nach einer Idee von Kerstin Röhl

Nutzung der Figur WILLI mit freundlicher Genehmigung
durch Folkmanis Puppets

Illustration des Rätsels auf der Umschlagrückseite von Sigrid Leberer

Pixi-Figur von Dorothea Tust

Lithografie: DEQUA, Hamburg

Druck und Bindung: Meinders & Elstermann, Belm

Printed in Germany



Hallo, dein Pixi zeigt dir heute

ein schönes Spiel für dich und deine Freunde,
das ihr gut auf eurer Fahrt im Schulbus spielen
könnt. Vor der Abfahrt nennt jedes Kind einen
Gegenstand, ein Gebäude, ein Fahrzeug oder
ein Tier, das euch unterwegs begegnen kann.
Z. B. eine Kuh, einen Zebrastrifen oder ein
Fahrrad. Auf los geht's los: Entdeckst du mit
deinen Freunden auf der Busfahrt alle Dinge,
die zuvor genannt wurden?
Viel Spaß!

Dein Pixi

((Vignette
folgt))